

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS*SPD Stadtratsfraktion Worms*

Timo Horst, Vorsitzender, Gässelweg 8, 67549 Worms

Stadtverwaltung Worms
Herrn Oberbürgermeister Michael Kissel
Rathaus
Marktplatz 2
67547 Worms

Dirk Beyer
Fraktionsgeschäftsführer
Herrnsheimer Hauptstr. 143
67550 Worms

Fon: 06241 - 309831

Fax: 06241 – 54842

Mail: spd.stadtratsfraktion.worms@gmail.com**Antrag zur Stadtratssitzung am 11.04.2018****24.03.2018**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD Stadtratsfraktion stellt folgenden Antrag für die kommende Stadtratssitzung:

Der Stadtrat beschließt die Einrichtung eines Digitalisierungsausschusses, der die Weiterentwicklung des Digitalisierungskonzepts von Seiten des Stadtrats begleiten soll. Dazu soll die Verwaltung einen Vorschlag zur Größe des Ausschusses machen, damit alle Fraktionen berücksichtigt werden können.

Begründung:

Neben Klimawandel, Migration, Globalisierung und demografischen Strukturverschiebungen verändert vor allem die Digitalisierung grundlegend und in einem rasanten Tempo unsere Gesellschaft. Denn die Digitalisierung erfasst alle Lebensbereiche: Wirtschaft und Arbeit, Politik, Soziales und Kultur, Mobilität, Tourismus und Handel, verändert die Bedeutung von Besitz und Eigentum, Bildung und Weiterbildung, Gesundheit und Gesundheitswesen.

Der digitale Wandel findet vor allem in der Kommune statt, oder wirkt sich hier am stärksten aus. Entscheidend ist sich frühzeitig auf die Zukunftsherausforderungen für die Stadt Worms einzustellen, damit die Digitalisierung in der Stadt Worms kein Selbstzweck ist, sondern ein Motor für mehr Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Mit dem Ausschuss für Digitales, in dem spartenübergreifenden Fragestellungen im Hinblick auf die Digitalisierung bearbeitet werden, soll der digitale Wandel der Nibelungenstadt künftig intensiver in die Ratsarbeit verankert und strategisch vorbereitet werden. Dabei soll ein konkreter Maßnahmenkatalog erstellt und vom Ausschuss begleitet werden. Ziel soll es sein, Querschnittsfunktionen und Strategien zu erarbeiten, wie Worms die Aufgaben der Digitalisierung bewältigen, Interdependenzen erkennen, Redundanzen vermeiden und Synergieeffekte nutzen kann. Dabei sollen ihre vielfältigen positiven Seiten für die Bürger nutzbar gemacht, aber auch die damit verbundenen Probleme thematisiert werden. Im Ausschuss soll der Rat bei der weiteren Entwicklung des Digitalisierungskonzepts einbezogen werden. Gleichzeitig sollen auch Experten in Anhörungen zu bestimmten Themen befragt werden.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen



Timo Horst

Jens Guth, MdL